

PRIX ASSITEJ SCHWEIZ
Verband ASSITEJ Schweiz/Suisse/Svizzera/Svizra
Stephan K. Haller
Sägeweg 7
9620 Lichtensteig
www.assitej.ch
info@stephanhaller.ch

Medienmitteilung PRIX ASSITEJ

Nina Knecht und Simon Ho gewinnen den ersten Prix ASSITEJ

Mit dem ersten Prix ASSITEJ Schweiz werden zwei verdiente Persönlichkeiten für ihr impulsgebendes Engagement zugunsten des professionellen Theaters für ein junges Publikum ausgezeichnet.

ASSITEJ steht für Association Internationale du Théâtre pour l'Enfance et la Jeunesse. Die internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche ASSITEJ wurde im Jahr 1965 gegründet. Die heutige ASSITEJ Schweiz wurde sieben Jahre später in Neuenburg als Schweizer Sektion ins Leben gerufen. Der Verband fördert und unterstützt das professionelle Kinder- und Jugendtheaterschaffen in der Schweiz. Dazu gehören unter anderem Ensembles, Schauspieler/-innen, Regisseur/-innen, Autor/-innen, Theaterpädagogen/-innen, Tänzer/-innen und Musiker/-innen, aber auch Theaterhäuser und Produktionsstätten.

Preisverleihung am 28. Februar in St. Gallen

Mit dem (neuen) Prix ASSITEJ Schweiz soll zukünftig jedes Jahr eine verdiente Persönlichkeit, Gruppe oder Institution für ein impulsgebendes Engagement zugunsten des professionellen Theaters für ein junges Publikum ausgezeichnet werden. Die Jury für die erste Vergabe des Preises besteht aus Gina Durler (Schauspielerin), Maike Lex (Leitung Schlachthaus Theater Bern), Loris Mazzocco (Theater Chur, Junges Theater/Vermittlung) und Peter Rinderknecht (Schauspieler). Die Verleihung des ersten Prix ASSITEJ findet am Freitag, 28. Februar 2020 in der Lokremise in St. Gallen, im Rahmen des Theaterfestivals «Jungspund» für junges Publikum, statt. An der Preisverleihung anwesend sein werden auch Vertreter/-innen der ASSITEJ-Sektionen Deutschlands, Liechtensteins, Österreichs, Belgiens und Luxemburgs. Die in Theaterkreisen bekannte Künstlerin Johanna Benz aus Leipzig wird während der Preisverleihung 2020 live zeichnen, malen, gestalten und die beiden Kunstwerke am Ende den beiden Preisträgern übergeben.

Verdiente Persönlichkeiten

Zwei verdiente Persönlichkeiten erhalten den ersten Prix ASSITEJ. Nina Knecht lebt und arbeitet in Zürich, ist aufgewachsen in Wil (ZH). Nach dem Besuch der Kantonsschule in Bülach startete sie ein Grundstudium in Kunstgeschichte an der Universität Zürich und war in verschiedenen Funktionen im In- und Ausland tätig. Nina Knecht studierte anschliessend Theaterpädagogik am Departement Theater der Zürcher Hochschule Musik und Theater. Sie war mehrere Jahre als Theaterpädagogin und Dramaturgin am Theater Stadelhofen in Zürich tätig, arbeitet in der Programmgruppe des Figura Theaterfestival Baden mit und ist verantwortlich für das theaterpädagogische Rahmenprogramm. Nina Knecht ist Gründerin und Präsidentin des Vereins PRIMA. Der Verein fördert Theaterproduktionen und Theaterbesuche für Kinder unter 4 Jahren.

Simon Ho lebt und arbeitet in Bern und in Brüssel als Komponist und Musiker: Er ist/oder eher war u.a. Gastkomponist am Deutschen Theater Berlin, am Staatstheater Stuttgart, Stadttheater Bern, Theater Luzern, Schauspielhaus Zürich und zahlreichen freien Tanz- und Theatergruppen in der Schweiz. Simon Ho ist einer der etabliertesten Komponisten und Bühnenmusiker für Kinder- und Jugendproduktionen in der Schweiz. Ho schrieb zudem Kompositionen für nominierte europäische Filme. Für seine Projekte spielt und komponiert er mit Shelley Hirsch in New York, Susanna Moncayo & Jaime Torres in Buenos Aires, Travesias mit Lorenz Hasler in der Schweiz und Kuba und seinem Ho-Orchestra mit Henk Hofstede (Nits) und den Värtinä in Europa. Er gewann verschiedene Musikpreise. Uraufführungen an den Internationalen Musikfestwochen Luzern, am Centro para la difusion de la Musica Contemporanea in Madrid, New York, Berlin, Mexico, Buenos Aires und der Schweiz. Kompositionen für Streichquartette, Klaviertrios, Bläser- und Schlagzeugquintette, Kammerorchester und grossen Chor.

Der Verein ASSITEJ Schweiz/Suisse/Svizzera/Svizra freut sich sehr über, diesen neuen Preis mit der Vergabe an zwei solch verdiente Persönlichkeiten lancieren zu dürfen und lädt herzlich zur Preisverleihung mit zahlreichen Überraschungen ein. Die Veranstaltung ist öffentlich!
www.assteij.ch

Preisverleihung Prix ASSITEJ:

Datum: Freitag, 28. Februar 2020

Zeit: 20.30 Uhr

Ort: Lokremise St. Gallen im Rahmen des Festivals «Jungspund»

Infos: www.jungspund.ch/prixassitej

Informationen für die Medien:

Preisträger:

Nina Knecht, info@ninaknecht.com, www.ninaknecht.com

Simon Ho, simu@simonho.ch, www.simonho.ch

Organisation, ASSITEJ:

Petra Fischer, petra.fischer1@gmx.ch

Benno Muhheim, benno.muheim@gmx.ch

Stephan K. Haller, info@stepanhaller.ch